

## Igel, Frosch und Co. – unsere heimlichen Nachbarn

### Dauer

120/180 Minuten

---

### Ziele des Angebots

In Gärten, rund um unsere Häuser, auf Wiesen, in Wäldern und Teichen leben viele verschiedene Tiere. Dabei sind manche unserer tierischen Nachbarn wenig anspruchsvoll und fühlen sich in verschiedenen Umgebungen wohl. Andere wiederum sind stark angepasst und brauchen ganz bestimmte Bedingungen. Doch welche Bedingungen sind das genau? Was brauchen Igel, Frosch und Co. um in unseren Gärten zu leben?

Die Schülerinnen und Schüler lernen, welche Lebensräume und Strukturen für verschiedene Tiere während den Jahreszeiten wichtig sind und welche Rolle die biologische Vielfalt dabei spielt. Gemeinsam wird anhand von Beispielen erörtert, wie die Schülerinnen und Schüler auch mit einfachen Massnahmen die heimische Natur unterstützen und fördern können.

---

### Bezüge zum Lehrplan 21

- NMG.2.2.g.: Die Schülerinnen und Schüler können ausgewählten Fragen zu Einflüssen und Zusammenhängen von Naturgrundlagen auf die Lebensweise von Tieren, Pflanzen und Menschen nachgehen, Informationen dazu erschliessen, Fachpersonen befragen sowie Ergebnisse und Erkenntnisse ordnen, charakterisieren und erklären.
- NMG.2.4.d.: Die Schülerinnen und Schüler können Merkmale von Pflanzen und Tieren beschreiben, die diesen erlauben, in einem bestimmten Lebensraum zu leben (z.B. Fell des Maulwurfs ist an das Leben in Grabgängen angepasst).
- NMG.2.6.f.: Die Schülerinnen und Schüler können eigene Handlungs- und Verhaltensweisen (z.B. im Umgang mit Haustieren, bei Freizeitaktivitäten im Wald, am und im Wasser) den Lebensbedürfnissen von Pflanzen und Tieren gegenüberstellen und einschätzen.
- NMG.2.6.g.: Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Beziehungen und Verhaltensweisen von Menschen zu Pflanzen, Tieren und natürlichen Lebensräumen beschreiben und vergleichen und aus verschiedenen Perspektiven betrachten. Sie können Schutz- und Verhaltensregeln zu Pflanzen und Tieren anwenden.
- NMG.2.6.h.: Die Schülerinnen und Schüler können über den Nutzen von Pflanzen und Tieren für die Menschen nachdenken (ökonomisch, ästhetisch, für Gesundheit und Wohlbefinden). Sie können Schutz- und Verhaltensregeln zu Pflanzen und Tieren anwenden.